



Quelle: Wiewelhove GmbH

wiewelhove
Auftragsherstellung fester Arzneiformen

Unternehmen:

Wiewelhove GmbH

Mitarbeiter:

375

Standort:

Ibbenbüren

Branche:

Pharmaindustrie

Webseite:

www.wiewelhove.de

Omnissa Horizon bei der Wiewelhove GmbH

Einleitung

Die Wiewelhove GmbH ist ein erfahrener und kompetenter Auftragshersteller für feste Arzneimittelformen. Das Unternehmen wurde 1976 gegründet und geht aus der 1957 eröffneten Stern-Apotheke in Ibbenbüren hervor. Als familiengeführtes, mittelständisches Unternehmen steht Wiewelhove seit jeher für kontinuierliche Weiterentwicklung und Investitionsbereitschaft. Im Fokus stehen dabei Qualität, Wirtschaftlichkeit und eine enge Kundenorientierung. Durch den Ausbau des Produktionsstandortes in Ibbenbüren und die Inbetriebnahme eines neuen Bereichs für Großaufträge wurde die Produktionsfläche deutlich erweitert. Zusätzliche Kapazitäten im Bereich Wirbelschichtgranulation, Filmcoating und bei den Blisterlinien sorgen für ein breit aufgestelltes Leistungsportfolio. Moderne Fertigungsanlagen, geschultes Fachpersonal und ein etabliertes Qualitätssicherungssystem gewährleisten zuverlässige und hochwertige Ergebnisse für nationale wie internationale Kunden.



Beteiligte Hersteller:

Omnissa
Dell Technologies
NVIDIA

Eingesetzte Produkte:

Omnissa Horizon Enterprise Plus
Subscription (VDI)
Dell VxRail 4-Node-Cluster
NVIDIA GPUs (2 pro Node)

Projektzeitraum:

12/2023 - 04/2025

Die Herausforderung

Vor dem Projekt war bei Wiewelhove Citrix als Plattform im Einsatz. Jedoch stellte sich im Laufe der Zeit heraus, dass dieses System den steigenden Anforderungen an Planungssicherheit und Performance nicht mehr ausreichend gerecht wurde. Insbesondere die jährlich neu zu verhandelnden Lizenzverträge sorgten für Unsicherheit und zusätzlichen Aufwand. Außerdem gab es Einschränkungen in der Multimedia- und Microsoft Teams-Performance, die im Arbeitsalltag zunehmend spürbar wurden.

Ein weiteres Problem war der Betrieb über klassische Terminalserver: Die Kompatibilität mit verschiedenen Programmen war eingeschränkt, und durch die angekündigte Beendigung des Supports für Microsoft Office auf Terminalservern stand die langfristige Zukunft dieser Lösung in Frage. Es musste also eine moderne, leistungsfähige und zukunftssichere Alternative gefunden werden.

Die Lösung

Als zukunftsweisende Lösung entschied sich Wiewelhove für den Wechsel von einer Terminalserver-Umgebung hin zu einer modernen VDI*-Infrastruktur. Die bisherige Windows-Server-2016-Umgebung wurde durch ein System auf Basis von Windows 11 abgelöst. Zugleich wurde Citrix durch Omnissa Horizon ersetzt – ein strategischer Schritt, der unter anderem durch die damit verbundene Planungssicherheit über fünf Jahre motiviert war.

Technologisch basiert die neue Infrastruktur auf einem VxRail 4-Node-Cluster mit jeweils zwei NVIDIA-GPUs pro Node. Diese leistungsstarke Hardware bildet die Grundlage für eine signifikant verbesserte Performance – insbesondere im Bereich Multimedia, Microsoft Teams, Zoom, aber auch im DMS- und ERP-Umfeld.

* VDI = Virtual Desktop Infrastructure



Quelle: Wiewelhove GmbH

Stefan Etgeton, Leiter der IT,
Wiewelhove GmbH

»Mit dem Wechsel auf Horizon und der neuen VDI-Infrastruktur konnten wir nicht nur die Performance in kritischen Anwendungen deutlich verbessern, sondern auch die IT-Administration spürbar vereinfachen – ein echter Schritt in Richtung Zukunftssicherheit.

Die Zusammenarbeit mit GID war durchweg partnerschaftlich, lösungsorientiert und auf Augenhöhe – Termine wurden eingehalten, Herausforderungen gemeinsam gemeistert und das Projekt professionell umgesetzt. «

Auch administrative Vorteile bringt die neue Lösung mit sich: Dank der App-Volume-Funktion sind weniger Golden Images nötig, was die Verwaltung erheblich vereinfacht. Ziel des Projekts war ein möglichst reibungsloser Übergang für die Nutzer – mit klarer Fokussierung auf Performance, Benutzerfreundlichkeit und Zukunftsfähigkeit.

Die ersten Konzeptideen wurden im Dezember 2023 entwickelt. Aufgrund der Übernahme von VMware durch Broadcom und der damit verbundenen Gründung von Omnissa kam es zu einer leichten Verzögerung im Projektverlauf. Die Bestellung der neuen Infrastruktur erfolgte schließlich im September 2024, die Installation begann im Oktober/November. Im Dezember startete die Pilotphase, gefolgt vom Rollout für Key User im Januar 2025. Die Umsetzung in der Verwaltung erfolgte zwischen Februar und April – die Umstellung in der Produktion steht aktuell noch aus.

Insgesamt waren zehn Personen direkt am Projekt beteiligt: vier von Wiewelhove, vier von GID und zwei von Medialine. Besonders hervorzuheben ist die partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe, geprägt von hoher Fachkompetenz aller Beteiligten, verlässlicher Terminabsprache und der Einhaltung aller gesetzten Meilensteine.

Global Information Distribution GmbH

Die Global Information Distribution GmbH (GID) ist ein deutschlandweit agierendes Systemhaus mit Hauptsitz in Köln. GID als Systemintegrator berät und bietet Lösungen in den Bereichen Infrastruktur, HCI, Storage, Backup & Recovery, IT-Security, E-Mail-/File-Management, Deduplizierung, Server und Virtualisierung an. In den vergangenen Jahren haben sich interessante Entwicklungen im Bereich HCI ergeben, mit denen GID sehr erfolgreich ist. Mit den HCI-Systemen sind Kunden unter anderem in der Lage, komplette VDI-Landschaften zu betreiben. Abgerundet werden die HCI-Installationen mit den dazu passenden Backup-Lösungen. Langjährige Erfahrung und bei namhaften Partnern zertifizierte Spezialisten in Vertrieb und Technik setzen die Projekte um und halten so die IT ihrer Kunden auf Erfolgskurs.

Global Information Distribution GmbH

Headquarter
Brügelmannstr. 5
50679 Köln

Tel.: +49 (0) 221 837902-0
Fax: +49 (0) 221 837902-30
E-Mail: info@gid-it.de

GID in Ihrer Nähe
Standort Augsburg
Morellstr. 33
86159 Augsburg

Weitere Vertriebsstandorte
Berlin berlin@gid-it.de
Jever jever@gid-it.de
Halle halle@gid-it.de
Frankfurt frankfurt@gid-it.de
Stuttgart stuttgart@gid-it.de